

ALTE LEIPZIGER Bauspar AG

Antrag auf ein Darlehen zur Modernisierung



Zins-Garant 15 (Mod) bis 30.000 EUR Darlehenshöhe ohne Grundschuldeintragung

Ich/Wir beantrage/n ein Vorausdarlehen in Höhe von EUR

Antragsteller				Mitantragsteller			
Akadem. Titel, Vorname, Name				Akadem. Titel, Vorname, Name			
Straße und Haus-Nr.				Straße und Haus-Nr.			
PLZ	Ort	wohnhalt seit		PLZ	Ort	wohnhalt seit	
Geburtsdatum		Geburtsort		Geburtsdatum		Geburtsort	
Telefon tagsüber			Staatsangehörigkeit	Telefon tagsüber			Staatsangehörigkeit
Steueridentifikationsnummer (IdNr.)				Steueridentifikationsnummer (IdNr.)			
E-Mail				E-Mail			
Anzahl unterhaltspflichtiger Kinder		Alter Kinder		Anzahl unterhaltspflichtiger Kinder		Alter Kinder	
Arbeitgeber				Arbeitgeber			
beschäftigt seit				beschäftigt seit			

Familienstand ledig verheiratet geschieden getrennt lebend verwitwet
 Güterstand Gütergemeinschaft Gütertrennung Gesetzlicher Güterstand

Einkommens- und Vermögensverhältnisse		Einkommens- und Vermögensverhältnisse	
	Monatliche Einkünfte in EUR		Monatliche Ausgaben in EUR
Nettoeinkommen Antragsteller	<input type="text"/>	Raten-Kredite/Leasing	<input type="text"/>
Nettoeinkommen Mitantragsteller	<input type="text"/>	Rate bestehende Baufinanzierung	<input type="text"/>
sonstige Einkünfte aus:	<input type="text"/>	Rate der beantragten Finanzierung	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	sonst. Ausgaben	<input type="text"/>
Gesamt	<input type="text"/>	Gesamt	<input type="text"/>
Vermögen		Verbindlichkeiten	
Immobilien	<input type="text"/>	aus Ratenkrediten/Leasingverbindlichkeiten	<input type="text"/>
Sparguthaben/Wertpapiere	<input type="text"/>	aus Immobilienfinanzierungen	<input type="text"/>
sonstiges:	<input type="text"/>	sonstiges:	<input type="text"/>
Gesamt	<input type="text"/>	Gesamt	<input type="text"/>

Eigengenutzte Immobilie Eigentumswohnung Einfamilienhaus Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung Zweifamilienhaus
 Wohnfläche in qm Baujahr
 Straße PLZ Ort

Modernisierungsvorhaben An-/Umbau Modernisierung Sanierung

Zustimmung zur werblichen Kontaktaufnahme:
 Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass ich/wir zu Zwecken der Information und Beratung über Produkte der ALTE LEIPZIGER Bauspar AG telefonisch oder mittels elektronischer Post unter der o. g. Rufnummer/E-Mail-Adresse kontaktiert werde/n. Mit der Speicherung der Daten zu diesem Zweck bin ich/sind wir einverstanden. Diese Einwilligung kann jederzeit und ohne Einfluss auf das Vertragsverhältnis widerrufen werden.

Einwilligungserklärung Datenschutz:
 Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG meine/unsere im Zusammenhang mit dem Darlehensantrag stehenden Daten verarbeitet. Die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG nutzt die Daten insbesondere zur rechtmäßigen Aufgabenerfüllung im Rahmen der gegenseitigen Geschäfts- und Vertragsverbindungen.
 Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG diese Daten darüber hinaus zu meiner/unsere besseren Beratung und Betreuung an die weiteren Unternehmen des ALTE LEIPZIGER - HALLESCHER Konzerns, an deren jeweilige Kooperationspartner, an den zuständigen Geschäftspartner im Außendienst und/oder an die Partner im Finanzierungsverbund zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.

Hinweis:
 Bevor Sie diesen Antrag unterschreiben, lesen Sie bitte die Einwilligungserklärung für die Datenübermittlung auf Seite 3. Sie machen sie mit Ihrer Unterschrift zum Inhalt des Antrages.

Wirtschaftlich Berechtigter:
 Ich bin/Wir sind wirtschaftlich Berechtigte/r des Vertrages und handele/n nicht auf Veranlassung eines Dritten. Andernfalls teile/n ich/wir die notwendigen Informationen auf einem gesonderten Blatt mit.

Ich/Wir stimme/n einer eventuellen Abfrage des automatisierten Grundbuch-Abfrageverfahrens gemäß § 153 GBO zu.
 Ich/Wir erkläre/n eine Kopie des Antrages auf ein Darlehen zur Modernisierung inklusive des Antrags auf Abschluss eines Bausparvertrages und der beigefügten Datenschutzhinweise (Seite 1 bis 26) erhalten zu haben.

Ich/Wir versichere/n, dass die Angaben wahrheitsgemäß und vollständig gemacht wurden. Ferner versichere/n ich/wir, dass ich/wir in den letzten 5 Jahren keinen Insolvenzantrag gestellt und keine eidesstattliche Versicherung abgegeben habe/n, dass keine Vorladung erfolgte und dass keine Zwangsmaßnahmen (Mahn- oder Vollstreckungsbescheid, Pfändung, Zwangsversteigerung, Wechselproteste, Konkurs usw.) gegen mich/uns vorgenommen wurden. Von den wichtigen Hinweisen (Seite 3) habe/n ich/wir Kenntnis genommen.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller	Unterschrift Mitantragsteller
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

DA 153.09 - 02.2021

Vom Finanzierungsberater auszufüllen

Weitere Hinweise sowie Informationen zum Darlehensantrag:

Das **Beratungsgespräch** wurde durchgeführt von:

Firma

Name

Vorname

Straße Hausnr.

PLZ Ort

Telefon Fax

E-Mail

Nur bei IVD (Immobilien-Verbraucherdarlehen)

Es fand eine Beratung statt: ja nein

Das/Die beantragte(n) Produkt(e)

wird/werden empfohlen: ja nein

Registrierungsnr. § 34 i:

Aufsichtsbehörde des Finanzierungsberaters:

Name der Behörde:

Internetadresse der Behörde:

Der Finanzierungsberater, der die Beratung des Antragstellers durchgeführt hat, erhält hierfür bei Zustandekommen des Kreditvertrages direkt oder indirekt von der ALTE LEIPZIGER Bauspar AG eine Vergütung von

Der Finanzierungsberater bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er die Originale der in Kopie eingereichten bzw. noch einzureichenden Unterlagen eingesehen hat bzw. einsehen wird und diese mit dem Original übereinstimmen.

Der Finanzierungsberater hat mit dem Antragsteller keine Vergütung für die Vermittlung des Darlehens vereinbart.

Darlehensvertrag nicht an den Finanzierungsberater, sondern an den Kunden senden.

Legitimation

Antragsteller persönlich bekannt und früher identifiziert

Ausgewiesen durch Personalausweis Reisepass

Nummer

ausstellende Behörde

Bitte Ausweiskopie (Vorder- u. Rückseite) unbedingt beifügen!

Angaben des Finanzierungsberaters

Die Richtigkeit der Unterschrift/en und der ordnungsgemäßen Identifikation der/s Antragsstellers wird bestätigt.

Mitantragsteller persönlich bekannt und früher identifiziert

Ausgewiesen durch Personalausweis Reisepass

Nummer

ausstellende Behörde

Bitte Ausweiskopie (Vorder- u. Rückseite) unbedingt beifügen!

Angaben des Finanzierungsberaters

Die Richtigkeit der Unterschrift/en und der ordnungsgemäßen Identifikation der/s Mitantragsstellers wird bestätigt.

Der Nachweis der wohnwirtschaftlichen Verwendung

wird nachgereicht

wird gem. Merkblatt der AL-B (VA 305) über den wohnwirtschaftlichen Verwendungszweck gleichzeitig bestätigt

Stempel/Unterschrift des Finanzierungsberaters

Einreichender Geschäftspartner

Geschäftspartner

Name

Verbund-Vermittler-Nr.

Benötigte Unterlagen für das Darlehen zur Modernisierung bis 30.000 EUR ohne Grundschuldeintragung

Bitte reichen Sie uns nur Kopien der einzureichenden Unterlagen ein. Aus technischen Gründen können wir keine Unterlagen zurücksenden.

- Personalausweis oder Reisepass der Antragsteller
- Nachweis von selbstgenutztem Immobilieneigentum durch Grundbuchauszug (der dem aktuellen Stand entspricht) oder die letzte Rechnung der Gebäudeversicherung (mit Angabe des Versicherungsortes)
- Eigentümergeheimmacht von allen Eigentümern unterschrieben
- Kontoauszüge aller Girokonten der letzten beiden vollen Monate
- Bausparantrag Tarif AL_Neo^{Niedrig}

Wichtige Hinweise

ALTE LEIPZIGER Baufinanzierung

Darlehen der ALTE LEIPZIGER werden im Namen und für Rechnung der ALTE LEIPZIGER Bauspar AG und/oder der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. vergeben. Aufgrund eines entsprechenden Geschäftsbesorungsvertrages ist die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG auch für die Bearbeitung der Darlehen der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. zuständig. In den betreffenden Fällen gibt die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG etwaige Erklärungen im Namen der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. ab und nimmt Erklärungen in deren Namen an.

Bankauskünfte

Mir/Uns ist bekannt, dass das Darlehen nur kreditwürdigen Personen gewährt werden darf. Die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG, die ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. bzw. die zur Finanzierung vorgesehene Partnerbank sind berechtigt, die zur Feststellung meiner/unserer Kreditwürdigkeit geeigneten Unterlagen zu verlangen und Auskünfte bei Banken oder anderen Stellen über die Vermögensverhältnisse einzuholen.

Einwilligungserklärung für die Datenübermittlung

Die Unternehmen des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns arbeiten im Interesse einer umfassenden Beratung und Betreuung ihrer Kunden untereinander, mit externen Geschäftspartnern, externen Außendienstmitarbeitern und sonstigen Unternehmen als Kooperationspartner zusammen.

Falls dieser Vertrag durch einen Vermittler oder durch einen Kooperationspartner des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns zustande gekommen ist, wird auch der Vermittler die im Antrag zu diesem Vertrag enthaltenen Daten speichern.

Damit mich/uns die Unternehmen des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns und deren jeweils zuständige Geschäftspartner und Außendienstmitarbeiter in allen Fragen meiner/unserer Baufinanzierung sowie in allen sonstigen Fragen zu Finanzdienstleistungen (z. B. Bauspar-, Anlage- und Versicherungsprodukte) umfassend beraten können, bin ich/sind wir damit einverstanden, dass die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG/ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. den weiteren Unternehmen des ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzerns und deren jeweils zuständigen Geschäftspartnern und Außendienstmitarbeitern die für die Aufnahme und Durchführung der entsprechenden Beratung erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung oder Nutzung übermittelt.

Darüber hinaus arbeitet die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG im Kundeninteresse zur zinsgünstigen Bereitstellung der beantragten Finanzierungsmittel mit Bankpartnern (Drittbanken), Kreditversicherern, Bürgschaftsbanken und Refinanzierungsinstituten zusammen. Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die zur Verwaltung des Darlehens erforderlichen Angaben und Unterlagen zur Datenverarbeitung und Nutzung gegenseitig zwischen der ALTE LEIPZIGER Bauspar AG und den vorstehenden Partnern im Finanzierungsverbund übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen danach:

- die in den Antragsunterlagen genannten Daten und Personalien (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf, Vermögensverhältnisse),
- Daten über Bauspar- und/oder Darlehensverträge (z. B. Vertrags-/Kontonummer, Tarif, Bausparsumme, vermögenswirksame Leistungen, monatliche Spar- und Tilgungsleistung, Saldo des Bauspar-/Darlehenskontos).

Im vorgenannten Rahmen entbinde/n ich/wir die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG/ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. zugleich vom Bankgeheimnis.

Die vorstehenden Einwilligungserklärungen kann ich/können wir ohne Einfluss auf den Vertrag streichen oder jederzeit für die Zukunft wider rufen.

Richtigkeit der Angaben

Ich/Wir versichere/n, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden. Es ist mir/uns bekannt, dass die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG einen Darlehensantrag ablehnen oder von dem Darlehensvertrag zurücktreten und ein bereits gewährtes Darlehen kündigen kann, wenn wesentliche Angaben im Darlehensantrag sich als unzutreffend erweisen.

Haftungsausschlussklausel

Sollte die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG den Darlehensantrag an eine Partnerbank weiterleiten, um das Geschäft an diese zu vermitteln, beschränkt sich die Haftung der ALTE LEIPZIGER Bauspar AG auf die sorgfältige Auswahl und Unterweisung des Dritten.

Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG/ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die ALTE LEIPZIGER Bauspar AG/ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Vollmacht zur Grundbucheinsicht

Hiermit stimme(n) ich/wir

Name	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
(Mit-)Eigentümer(in) / Vollmachtgeber(in)	

zu, dass

Name	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Berechtigte(r)	

für das Objekt

Anschrift	<input type="text"/>
Gemarkung	<input type="text"/>
Flur	<input type="text"/>
Flurstück	<input type="text"/>
Grundbuchbezirk	<input type="text"/>
Grundbuchblatt	<input type="text"/>

Grundbucheinsicht nimmt. Die Zustimmung umfasst die Einsichtnahme sowie die Beantragung einfacher oder beglaubigter Abschriften und Auszüge. Den Berechtigten ist erlaubt, Untervollmachten zu erteilen. Die Vollmachtgeber sind einverstanden, dass die Berechtigten die

Sprengnetter Property Valuation Finance GmbH

Sprengnetter-Campus 1
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

mit der Einholung der Grundbucheinsicht beauftragt und erteilt hierzu eine direkte Untervollmacht.

Den Berechtigten und deren Untervollmachtnehmern ist erlaubt, auf eigene Kosten Kopien zu fertigen bzw. diese anfertigen zu lassen / online abzurufen. Die Berechtigten und deren Untervollmachtnehmer stellen sicher, dass die Abfrage entsprechend der gesetzlichen Vorschriften erfolgt. Diese Vollmacht gilt ab dem Datum der Erteilung und endet mit der einmaligen Durchführung der Einsichtnahme.

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber



1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0;
Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift,
zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

2. Datenverarbeitung durch die SCHUFA

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.5 Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z. B. Banken, Sparkassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs-, oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenzbekanntmachungen).

2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden (Personendaten, Zahlungsverhalten und Vertragstreue)

- Personendaten, z. B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beaufkuffet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z. B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigem betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitäts-täuschungen
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Scorewerte

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit. Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Für eine Prüfung der Erforderlichkeit der weiteren Speicherung bzw. die Löschung personenbezogener Daten hat die SCHUFA Regelfristen festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre taggenau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z. B. gelöscht:

- Angaben über Anfragen nach zwölf Monaten taggenau
- Informationen über störungsfreie Vertragsdaten über Konten, die ohne die damit begründete Forderung dokumentiert werden (z. B. Girokonten, Kreditkarten, Telekommunikationskonten oder Energiekonten), Informationen über Verträge, bei denen die Evidenzprüfung gesetzlich vorgesehen ist (z. B. Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) sowie Bürgschaften und Handelskonten, die kreditorisch geführt werden, unmittelbar nach Bekanntgabe der Beendigung.
- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren taggenau, jedoch vorzeitig, wenn der SCHUFA eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren taggenau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrages mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung taggenau nach drei Jahren
- Personenbezogene Voranschriften bleiben taggenau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie taggenau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger währende Speicherung erforderlich ist.

3. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Internet-Formular unter www.schufa.de erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.

4. Profilbildung (Scoring)

Die SCHUFA-Auskunft kann um sogenannte Scorewerte ergänzt werden. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung aller Scorewerte erfolgt bei der SCHUFA grundsätzlich auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen § 31 BDSG. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ähnliche Einträge aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als »logistische Regression« bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Datenarten werden bei der SCHUFA zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Allgemeine Daten (z. B. Geburtsdatum, Geschlecht oder Anzahl im Geschäftsverkehr verwendeter Anschriften), bisherige Zahlungsstörungen, Kreditaktivität letztes Jahr, Kreditnutzung, Länge Kredithistorie sowie Anschriftendaten (nur wenn wenige personenbezogene kreditrelevante Informationen vorliegen). Bestimmte Informationen werden weder gespeichert noch bei der Berechnung von Scorewerten berücksichtigt, z. B.: Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besondere Kategorien personenbezogener Daten wie ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen nach Art. 9 DS-GVO. Auch die Geltendmachung von Rechten nach der DS-GVO, also z. B. die Einsichtnahme in die bei der SCHUFA gespeicherten Informationen nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Scoreberechnung.

Die übermittelten Scorewerte unterstützen die Vertragspartner bei der Entscheidungsfindung und gehen dort in das Risikomanagement ein. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen – zum Beispiel aus einem Kreditantrag – verfügt. Dies gilt selbst dann, wenn er sich einzig auf die von der SCHUFA gelieferten Informationen und Scorewerte verlässt. Ein SCHUFA-Score alleine ist jedenfalls kein hinreichender Grund einen Vertragsabschluss abzulehnen.

Weitere Informationen zum Kreditwürdigkeitssoring oder zur Erkennung auffälliger Sachverhalte sind unter www.scoring-wissen.de erhältlich.